

## Offenlegung nach Artikel 8 der SFDR für die Website

**Produktname:** *Global Brands Fund (der „Fonds“)*

**Ein Fonds von Morgan Stanley Investment Funds**

**LEI-Code:** ZGTXPGVP03JQIVJJ255

### Zusammenfassung

#### Kein nachhaltiges Anlageziel

Dieses Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, hat jedoch keine nachhaltige Investition zum Ziel.

Bei der Einstufung von Anlagen als nachhaltig (gemäß den SFDR-Bestimmungen) wendet der Anlageberater drei Tests an:

1. **Good Governance:** Mit diesem Test soll sichergestellt werden, dass alle Unternehmen nach Ansicht des Anlageberaters gute Governance-Praktiken anwenden;
2. **DNSH („do no significant harm“):** Dieser Test soll sicherstellen, dass Unternehmen, die als nachhaltige Anlage eingestuft werden, die in der SFDR definierten obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact, kurz „PAI“), die für das Unternehmen relevant sind und die mit bestimmten sozialen Mindeststandards („Minimum Safeguards“) konform sind, die in den SFDR-Regeln festgelegt sind, nicht wesentlich beeinträchtigen.
3. **Positiver Beitrag:** Mit diesem Test soll gewährleistet werden, dass Unternehmen, die als nachhaltige Anlage eingestuft werden, aufgrund ihrer positiven Nettoausrichtung auf die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen klassifiziert werden.

#### Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Der Fonds fördert das ökologische Merkmal der Bekämpfung des Klimawandels, indem er Investitionen in folgende Unternehmen ausschließt: (i) Unternehmen, die mit fossilen Brennstoffen in Verbindung stehen, und (ii) Unternehmen in bestimmten anderen energieintensiven Sektoren.

Außerdem berücksichtigt der Fonds soziale Merkmale durch den Ausschluss von folgenden Unternehmen: (i) Unternehmen, deren Hauptgeschäftstätigkeit im Zusammenhang mit Waffen oder zivilen Schusswaffen steht, und (ii) Unternehmen, die eine Verbindung zu kontroversen Waffen haben.

Darüber hinaus wird ein Teil der Anlagen des Fonds im Rahmen einer Bewertung, die die drei oben beschriebenen Tests umfasst, als nachhaltige Anlagen eingestuft.

#### Anlagestrategie

- Der Fonds investiert in ein konzentriertes Portfolio aus hochwertigen Unternehmen, die in Industrieländern ansässig sind und deren Erfolg auf immateriellen Vermögenswerten beruht (z. B. Markennamen, Urheberrechte, Methoden der Ausschüttung).
- Als wesentlicher und integrierter Teil des Investmentprozesses bewertet der Anlageberater relevante Faktoren, die für eine langfristige, nachhaltige hohe Rendite auf das eingesetzte Kapital von Bedeutung sind, einschließlich ESG-Faktoren, und ist dabei bestrebt, mit den Managementteams zusammenzuarbeiten.
- Der Fonds erreicht seine ökologischen und sozialen Merkmale durch den Ausschluss von Unternehmen, die: (i) mit fossilen Brennstoffen in Verbindung stehen, (ii) in bestimmten anderen energieintensiven Sektoren tätig sind, (iii) deren Geschäftsaktivität Waffen oder zivile Schusswaffen umfasst, und die (iv) mit kontroversen Waffen in Zusammenhang stehen.
- Der Anlageprozess konzentriert sich auf die Identifikation von qualitativ hochwertigen Unternehmen, die langfristig hohe Renditen auf das eingesetzte Kapital bieten können. Eine gute Unternehmensführung ist unerlässlich, um für eine Investition in Frage zu kommen. Die entsprechenden Kriterien sind in den Anlageprozess eingebettet und werden im Rahmen des anfänglichen Research und der Titelauswahl berücksichtigt. Die laufende Überwachung erfolgt durch den Austausch mit den Unternehmen sowie gegebenenfalls durch die Verwendung von Unternehmensdaten, Daten von Drittanbietern und Screenings zu Kontroversen im Zusammenhang mit der Unternehmensführung.

#### Aufteilung der Anlagen

<b>Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale</b>	<b>90%</b>
<i>Nachhaltige Investitionen</i>	10%
<i>Taxonomiekonform</i>	-
<i>Sonstige Umweltziele</i>	1%
<i>Soziale Ziele</i>	1%
<i>Andere ökologische oder soziale Merkmale</i>	80%
<b>Andere Investitionen</b>	<b>10%</b>

Der Fonds wird voraussichtlich mindestens 10 % seines Vermögens in Anlagen investieren, die als nachhaltige Anlagen klassifiziert sind.

Grundlage für die Prozentangaben sind der Wert der Anlagen.

90 % des Portfolios weisen Umwelt- oder soziale Merkmale auf. Das bezieht sich ausschließlich auf Investitionen, die ein direktes Engagement in Unternehmen darstellen.

#### Überwachung von ökologischen oder sozialen Merkmalen

Die ökologischen und sozialen Merkmale werden durch eine Kombination von Verfahren/Screens, Tools zur Portfolioüberwachung und manuellen Prüfungen und Analysen überwacht.

Der Anlageprozess wird im Rahmen des Kontroll- und Überwachungssystems des Anlageberaters regelmäßig überprüft. Die für Compliance, Risiko und Portfolioüberwachung zuständigen Teams des Anlageberaters arbeiten für diesen Fonds mit dem Portfoliomanagementteam zusammen, um regelmäßige Portfolio-/Performanceüberprüfungen und systemische Checks durchzuführen und so sicherzustellen, dass die Anlageziele des Portfolios und die ökologischen und sozialen Merkmale eingehalten werden.

### **Methoden**

Der Fonds verfügt über einen Rahmen für nachhaltige Investitionen, der auf drei Tests basiert. Alle Unternehmen, die als nachhaltige Investitionen eingestuft werden, müssen alle drei Tests bestehen.

Die Compliance mit den Ausschlussfiltern wird anhand der Ausschlusskriterien und des Anteils der Anlagen des Fonds gemessen, die gegen die Ausschlussfilter verstoßen.

### **Datenquellen und -verarbeitung**

Der Anlageberater nutzt ESG-Daten verschiedener externer Anbieter. Die Daten werden im zentralisierten ESG-Datenspeicher von Morgan Stanley gesammelt und gespeichert, sodass alle Geschäftseinheiten von Morgan Stanley, darunter auch die Anlageteams von MSIM, Zugang zu diesen Informationen für Research, Portfolioanalysen und -zusammensetzung und die Berichterstattung an Kunden und Aufsichtsbehörden haben.

Aufgrund von Lücken bei der Datenabdeckung handelt es sich bei einem kleinen Anteil der Daten, die zur Bewertung der Compliance mit Umwelt-/sozialen Merkmalen eingesetzt werden, um Schätzungen.

### **Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten**

Der Fonds kann angemessene Proxydaten für PAI-Indikatoren verwenden, wenn die Daten nicht allgemein verfügbar sind oder Daten nach Auffassung des Anlageberaters nicht zuverlässig sind. Weitere Informationen zur begrenzten Datenverfügbarkeit finden Sie in der vollständigen Offenlegung auf der Website.

Der Anlageberater ergreift angemessene Maßnahmen, um sicherzustellen, dass der Fonds seine ökologischen und sozialen Merkmale dennoch erfüllen kann, beispielsweise die Prüfung und Bewertung von Proxydaten, um sicherzustellen, dass sie ein verlässlicher Ersatz für die ESG-Themen sind, die vom jeweiligen PAI-Indikator gefördert werden.

### **Sorgfaltspflicht**

Der Anlageberater verwendet Bottom-up-Fundamentalanalysen, um in qualitativ hochwertige Unternehmen, die langfristig hohe Renditen auf das eingesetzte Kapital bieten können, zu angemessenen Bewertungen zu investieren. Nach einem ersten quantitativen Filterprozess in Bezug auf mehrere finanzielle Aspekte, von denen der Anlageberater glaubt, dass sie auf ein robustes Geschäft hindeuten, analysiert der Anlageberater, ob ein Unternehmen langfristig hohe Renditen auf das eingesetzte Kapital bieten kann. Diese Analyse beruht auf der Bewertung der Qualität des Unternehmens, der Kompetenz der Geschäftsleitung und der finanziellen Lage sowie einer Prüfung der relevanten ESG-Faktoren.

Als wesentlicher und integrierter Teil des Investmentprozesses bewertet der Anlageberater relevante Faktoren, die für eine langfristige, nachhaltige hohe Rendite auf das eingesetzte Kapital von Bedeutung sind, einschließlich ESG-Faktoren, und ist dabei bestrebt, mit der Unternehmensleitung zusammenzuarbeiten.

### **Mitwirkungspolitik**

Die Einflussnahme des Teams in Bezug auf ESG-Faktoren konzentriert sich auf drei Ziele: Bewertung der Dringlichkeit bestimmter ESG-Themen, die für Unternehmen und ihre Strategien relevant sind, um diese Themen zu navigieren, Überwachung des Prozesses und die Beeinflussung von Unternehmen hin zu besseren Praktiken. Der Anlageberater berücksichtigt hierbei alle Entwicklungen (z. B. eine nicht zufriedenstellende Reaktion oder Fortschritte im Lauf der Zeit). Der Dialog mit Unternehmen kann über einen langen Zeitraum erfolgen und zahlreiche Gespräche erfordern. Die Einflussnahme führt zu Erkenntnissen, die sich auf die Einschätzung der Anlage, die Bewertung, Gewichtung oder die Kauf-/Verkaufdisziplin auswirken können.

### **Benchmark**

Im Hinblick auf die Erreichung seiner ökologischen oder sozialen Merkmale verfügt der Fonds über keine Benchmark.